

Pressepiegel vom 5./7. März 1949

Wiener Zeitung, 5. März:

Gleichenfeier in der Simonygasse. (Baublock der Gemeinde). RK	4
Alte Baustoffe nicht mehr bewirtschaftet. RK	4
59.399 Übernachtungen in Wien. (Bericht des Statistischen Amtes) RK	4
887 Personen erhielten 359.200 Schilling Geldstrafen. (Preisüberwachung der Polizeidirektion Wien)	4
Das Einfamilienhaus der Zukunft. Zur RK	5

Wiener Kurier, 5. März:

Meterhoher Schnee verursacht schwere Verkehrsstörungen in Niederösterreich. Mariazeller Bundesstraße verweht und unpassierbar. Auch im Mühlviertel ist der Straßenverkehr zur Gänze lahmgelegt. (Schwierigkeiten in der Versorgung Wiens)	1
Was hat die Sommerzeit getan, daß sie plötzlich abgeschafft wird? Für den Arbeiter und Angestellten bedeutet die Beibehaltung der Normalzeit täglich eine verlorene Stunde Sonne und Erholung. (Von Paul Weißhappel, Büroangestellter)	2
Messe-Netzkarten der Wiener Straßenbahn. RK	3
Land mit den größten Schäden auf dem Wege seiner Erneuerung. Von Landeshauptmann Josef Reither	9
<u>Bilderbeilage:</u>	
Ein Fenster in die Welt. Bürgermeister Körner bei der Wiedereröffnung des Wiener Information Center der USFA	4

Weltpresse, 5. März:

Die Industrie im Dienste des Kranken. Leistungsschau für das Gesundheitswesen wird heute eröffnet	6
Oscar Straus - 79 Jahre alt	8

Der Abend, 5. März:

Auch heuer wieder Blumenkorso. (Verein der Wiener Praterfreunde)	2
Großkundgebung der Wiener Frauen für den Frieden. Morgen, Sonntag, nachmittag auf der Ringstraße. Treffpunkt: Schwarzenbergplatz um 15 Uhr zum Abmarsch über die Ringstraße bis zum Rathausplatz	2
Berichtigung: "Städtisches Strafgericht in der Höfergasse". (Stromstrafen)	3
Viktor Matejka: Brünner Notizen	5

Neues Österreich, 6. März:

Die Fettschulden werden eingelöst	1
"Überkontingenteier" - direkt auf den Markt	2
Streik im "Zipferbräu"	2
Konsum in zweiter Reihe	2

Kombinierter Umsteigfahrtschein: 80 Groschen.	4
Einheitliche Sperrstunde 4 Uhr früh. (Vergnügungslokale in den Bezirken 2 bis 26) RK.	4
Ein Fremdenverkehrs-Wiederaufbaufonds.	4
Ausländische Musik und Musiker in Wien. Y.	6

Arbeiter Zeitung, 6. März:

Zum Tag der "Volkshilfe".	3
Ein Haus in wenigen Stunden. (Eröffnung einer Modellschau)RK.	4
Niederösterreich hilft unbemittelten Schülern. (Referat für Kultur und Schulwesen der niederösterreichischen Landesregierung)	4
Neuzeitliche Ernährung. (Frauenreferat der österreichischen Arbeitsgemeinschaft für Volksernährung)	4
Neue Form der Eierbewirtschaftung.	4
Lebensmittelpreise. RK.	4
Ein großer Arzt und Kinderfreund. (Prof. Klemens Pirquet)	8
Die Straßenbahner pflegen alle Hauptsportarten. (Kultur- und Sportvereinigung der Wiener Verkehrsbetriebe)	8
In Freiheit den Sport ausüben können! Vizebürgermeister Honay bei den Fußballern.	8

Wiener Tageszeitung, 6. März:

Österreich ist bereit! Lois Weinberger, Erbsen und Kalorienbarometer. (Fünzig Lebensmittelperioden).	1
Das Stiefkind Fremdenverkehr. (Sonderreihe "Du und die Wirtschaft")	5
ÖK-Eier direkt auf dem Markt.	5
Kleinhandel und Stromstrafen.	5
Wiener Messe seit 1945. Von Bundesminister a.D. Dr.h.c. Eduard Heisl.	II
Eine Forderung des Gewerbes. Von Nationalrat Karl Aichhorn.	II
Die Messe als Motor der Wirtschaft. Von Dr. Martin Kink, Präsident der Wiener Handelskammer.	III

Das Kleine Volksblatt, 6. März:

Immer wieder Verwaltungsreform.	2
Die verringerten Lebenshaltungskosten. (Zahlenpropaganda für geistig Minderbemittelte)	4
Die SPÖ im Töchterinstitut.	4
Begabtenförderung durch die niederösterreichische Landesregierung. Durchschnittlich 314 Schilling Einzelstipendium.	6
Der Lebensmittelkleinhandel und der Stromverbrauch.	6
Erbsen gefällig? (Seit 200 Wochen werden in Wien Erbsen aufgerufen)	6
Ansuchen um Fondshilfen für Ersatz des zerstörten Hausrates im Sinne der Hausratverordnung.	6
Bundesminister Kraus eröffnet die Imkerschule in Grinzing.	7
Wo in Wien Wein und Honig fließen.	7
Der kleine Mann als Bauherr. Aus dem Sparschweinchen erwächst das Eigenheim. (Ausstellung der Einfamilienhäuser in der Agathogalerie) Zur RK.	7
Vom Standesbeamten in die Falle gelockt. (Stadtamtman Josef Köhler, Wirtschafts- und Personalreferent der Standesämter bei der Gemeinde Wien)	9

Österreichische Volksstimme, 6. März:

Der Kardinal, die Herrschenden und die Armen. Dr. Viktor Matejka	4
Die Unabhängigkeit Dänemarks bedroht	4
Großer Andrang in den Moskauer Geschäften. Nach der allgemeinen Preissenkung	5
Kollektivvertrag sichert Wohnungen. Die Bautätigkeit in Moskau. Arbeiterhäuser der Fabriken. Keine Protektion. Mietzins: Vier Prozent des Einkommens	5
Die Gemeinde Wien als Unternehmer-Scharfmacher	6
Wiener Kinderland-Konferenz	6
Streikposten vor dem Zipferbräu auf der Bellaria	6
Das Erbe der Tochter Josef Lanners. Englisches Gericht sucht die Erben der Tänzerin Katharina Geraldini	10
Kriegsblindentagung in Wien	10
Hülsenfrüchte, nichts als Hülsenfrüchte - aber noch immer Fettschulden	10
Opernruine soll bleiben, Amerika will es!	11
"Das war der Prater ..." Axl Leskoschek	11

Österreichische Zeitung, 6. März:

Zum Internationalen Frauentag	1
Überkontingenteiler direkt vom Produzenten auf den Markt	2
Denkmalamt verbietet Niederreißung des "Heinrichshofes"	3
Hereinspaziert ... (Diesjährige Saison des Wiener Praters)	3
Für ein glücklicheres Leben österreichischer Kinder. (Wiener Landeskonferenz der Demokratischen Vereinigung "Kinderland")	3
Die Fettmisere in der Steiermark	3
Die österreichische Kunstausstellung in Brünn. (Stadtrat Dr. Viktor Matejka). Zur RK	5

Die Presse, 6. März:

Streikposten vor dem "Zipferbräu". Unklare Lage im Gastgewerbekonflikt hält an	4
Wem gehört das Raimundtheater? Auch der Raimundtheaterverein kämpft um seine Bühne	4
Schwieriges Leben in Westdeutschland. Steigende Nahrungsmittelpreise. Sinkende Einkommen. Degen auf Bällen verboten. "Die Eingeborenen von Trizonesien"	5
Ab 1. April kostendeckende Kohlenpreise	9

Morning News, 6. März:

Poor man's art-gallery. (Underground stations in London)	2
--	---

Welt am Montag, 7. März:

Energieminister Dr. Migsch in Salzburg: Die öffentlich Angestellten müssen bessergestellt werden	1
Dem Gedenken an Adelheid Popp. (Benennung der städtischen Wohnhausanlage Possingergasse)	1
Volksfest "Blumenkorso". (Im Prater am 11. Juni, im Anschluß an die Johann-Strauß-Festwoche)	2
Wohnen in Einfamilienhaus - aber der Weg dahin ist weit... Von der Zinskaserne zum Gartenhaus. Die Baukosten. Die Finanzierung. (Modell- und Pläneschau in der Agathon-Galerie)	4
Das verschwundene Stadtviertel. (Kaiviertel) Ampr	5

Wiener Montag, 7. März:

Millionen Schilling Sühneabgabe - ein Irrtum? Der Verfassungsgerichtshof vor einer sensationellen Entscheidung.	1
Ab heute Rückerstattung der Fettschulden. Minister Sagmeister kündigt weiteren Abbau der Kartenwirtschaft an.	1
Invalidenrenten sozial abgestuft. Keine Verschiedenheitsgruppen mehr. Verdienstentgang entscheidend.	1
Auch heuer wieder Blumenkorso.	2
Im Kampfe gegen Krankheit. Leistungsschau für das Gesundheitswesen in der Börse.	2
Streik beim Zipferbräu geht weiter. Trotz Streikposten "Hochbetrieb" im Lokal. Endgültige Entscheidungen noch ausständig.	2
Wien rüstet zur Frühjahrsmesse. Starke Auslandsbeteiligung. Auch der Proter wird eröffnet. -ocfli-	3
Wiederaufbau - vorläufig ein Versprechen. Das heutige Wiener Stadtbild im Urteil eines Auslandsösterreichers. Nur der Schutt ist entfernt. Wie lange, wie teuer? Die gehemmte öffentliche Hand. Ein Lichtblick: der Stephansdom.	3
Wiens Fußballer geben Rechenschaft. Putzendorfer wieder Vorsitzender. 3630 Spiele in einem Jahr.	9
Sonderbare Steuerpraktiken. Eisläufer, Kahnfahrer und Tennisspieler müssen für die Ausübung ihres Sportes Lustbarkheitssteuer bezahlen. Hat man es vergessen? Woher soll aber das Geld kommen? Ungerechtfertigte Steuervorschreibung.	12

Montag-Ausgabe, 7. März:

Lebensmittel werden frei.	1
Dem Andenken des Wiener Volksbürgermeisters Dr. Lueger. (Bild)	1
Kellnerstreik - auf dem Papier. Im "Zipferbräu" wird weiter bedient. Arbeitslose Kellner sind froh, wenn sie aushelfen können.	2
Blumenkorso für alle. Im Zeichen des Walzerkönigs. Eine Neuerung: das Blumentaxi.	2
Demagogie - bis in den Tod. Der Tod eines Mechanikerlehrlings muß zur Hetze gegen die Meister dienen.	2
Was gibt es diese Woche? 25 dkg Frischfleisch und Kabeljau. Weiterhin Trockenmilch auch für Normalverbraucher. Verzögerung in der Fischeausgabe.	2
Gespräch am Sonntagabend: Wieso steckt unser Film in der Sackgasse? Es fehlt an Geld, Devisen und gutem Filmmaterial. Dagegen aber gibt es viele Behörden die dreinzureden haben. Unterredung mit Landtagsabgeordneten Dr. Ernst Robetschek.	3
"Hilfe! Auto in Not!" Ein Ruf, der 400mal im Jahr erschallt. Auch Autos haben ihre "Rettungsgesellschaft".	3
Und die Kriegsschäden? Steuern behindern den Wiederaufbau. Investitionen sind notwendig.	4
Das Kursbild am schwarzen Valutenmarkt. Unmittelbare Rückwirkung der freien Züricher Schillingnotierung.	4

Tagblatt am Montag, 7. März:

Friedenskundgebungen der Frauen in Floridsdorf und auf der Wieden.	
Der Kellnerstreik im Zipferbräu.	2
Heuer Blumenkorso im Zeichen Johann Strauß.	2
Alt-Wien auf Abbruch. Ein Teil von Lichtental verschwindet.	3
Blick in die Bundesländer. Provinzbühnen in ähnlicher Lage wie die Wiener Theater. Theaterausschüsse ohne Theaterfachmann. Graz hofft auf den Kulturroschen.	11